

Sonntag, 3. Juli 2016 – 14. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Weltkirche (Peterspfennig)

- 9.15 Uhr **Hochamt mit Einführung der neuen Messdiener**
(anschl. Fair-Kaffee-Verkauf)
- 3. Sterbeamt für Pfarrer Erwin Sturm
- 3. Sterbeamt für Ewald Gärtner
- für Maria Auth
- 3. Jtg. für Wolfgang Hohmann, Horst Gärtner und Eltern
- 14.00 Uhr **Taufe des Kindes Damian Vito Hartung**
(Eltern: Marco und Julia Hartung, Flieden)
- 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Dienstag, 5. Juli 2016 – Hl. Antonius Maria Zaccaria

17.00 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch, 6. Juli 2016 – Hl. Maria Goretti

- 18.30 Uhr Rosenkranzgebet (in der Kirche)
18.30 Uhr Impuls-Gottesdienst der Firmbewerber in St. Michael

Donnerstag, 7. Juli 2016 – Hl. Willibald

Kollekte für die Priesterausbildung

18.30 Uhr **Hl. Messe**

Freitag, 8. Juli 2016 – Hll. Kilian und Gefährten

- 18.00 Uhr **Hl. Messe** anl. des Messdienerzeltens
- für alle Messdiener und ihre Familien

Bibelwort: Lukas 10,25-37

AUSGELEGT!

Wertvoll ist eine Geschichte nicht, weil sie wahr ist; wertvoll ist sie, weil sie möglich ist. Was in diesem Gleichnis vom barmherzigen Samariter geschieht, muss

so nicht geschehen sein. Kann man sich wirklich vorstellen, dass zwei tapfer Glaubende an dem vorbeigehenden, der im Graben liegt und dort vergeht? Aber dann ausgerechnet ein Fremder sich niederbeugt und hilft? Es ist eher unwahrscheinlich. Aber es ist möglich. Darin liegt der Wert des Vergleichs, den Jesus hier erzählt. So könnte es sein. Und so muss es sein, wenn die wesentliche Frage beantwortet werden soll, die am Anfang steht: Wie gelange ich zum ewigen Leben? Das soll eine Fangfrage sein, eine Versuchung. Aber Jesus nimmt sie ernst.

Hinter einer solchen Frage, auch wenn sie leichtfüßig daherkommt, steht immer eine tiefe Sehnsucht. Eben die nimmt Jesus wahr und beantwortet sie. Der Fragesteller bekommt, was seine Sehnsucht verdient. Tu, was der Fremde tut, sagt Jesus. Denn Liebe, Zuwendung, Hingabe sind ewig. Alles vergeht, Liebe bleibt. Nicht die Liebe bleibt, mit der man sich Erfolg verspricht fürs eigene Leben.

Aber die Liebe bleibt, die nichts berechnet, sich selbst auch mal vergisst und ihren Wert nur in sich selbst hat. Beuge dich einfach nieder zu denen, die gerade Not haben. Und du wirst leben. Wo deine Arme helfen, umarmt dich der ewige Gott.

(Michael Becker)

Samstag, 9. Juli 2016 – Hll. Augustinus Zhao Rong und Gefährten

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
- Jtg. für Josef u. Rosa Schad, Manfred Schad und Angehörige
- für Hermann Möller und Angehörige
- Jtg. für Paul Möller, lebende und verstorbene Angehörige
- für Lebende und Verstorbene der Familien Schad und Lotz und als Dank
- Jtg. für Anton u. Auguste Balzer, Andreas Balzer und Angehörige

Sonntag, 10. Juli 2016 – 15. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Montag, 11. Juli 2016 – Hl. Benedikt von Nursia

20.00 Uhr **Lobpreisgottesdienst** in St. Michael

Dienstag, 12. Juli 2016

17.00 Uhr **Hl. Messe**

Donnerstag, 14. Juli 2016 – Hl. Kamillus von Lellis

- 18.30 Uhr **Hl. Messe**
- für Theresia, Josef und Horst Gärtner und Angehörige

Freitag, 15. Juli 2016 – Hl. Bonaventura

- 9.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für Kranke (im Pfarrheim)
anschl. gemeinsames Frühstück

Sonntag, 17. Juli 2016 – 16. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Pfarrgemeinde

- 9.15 Uhr **Hochamt**
- 2. Jtg. für Robert Nüchter
- Jtg. für Maria Maul, lebende und verstorbene Angehörige
- Jtg. für Maria u. August Becker, lebende und verstorbene Angehörige
- Jtg. für Maria u. Karl Jahn und Angehörige
- 18.30 Uhr **Dekanats-Abendmesse** in St. Michael

Willkommen in unserer Pfarrgemeinde

Durch das Sakrament der Taufe wird Damian Vito Hartung am Sonntag, dem 3. Juli in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen und wird dadurch Gottes Kind; wir wünschen dem Täufling und der ganzen Familien Gottes reichen Segen.

So geh nun deinen Lebensweg – ein Engel Gottes begleite dich.
Er wecke dich am frühen Morgen, er begleite dich durch den Tag.
Er gehe mit dir in den Abend und lasse dich im Schlaf nicht allein.
Er bestaune mit dir die Wunder der Welt.
Er lache mit dir in glücklichen Tagen und er sei dein Trost in traurigen Stunden. Er gehe neben dir her auf allen deinen Wegen. Amen.



Liebe Messdiener!

Am Freitag, dem 8. Juli findet wieder das traditionelle Messdienerzelten statt. Ab 15.00 Uhr werden die Zelte aufgebaut. Der Nachmittag steht dann ganz im Zeichen von Spiel und Spaß. Gegen 18.00 Uhr feiern wir mit Kaplan Togar Pasaribu die Hl. Messe, zu der auch ganz besonders eure Familien eingeladen sind. Nach einer gemeinsamen Fackelwanderung und der Zeltnacht unter freiem Himmel gibt es am Samstagmorgen ein ordentliches Frühstück, bevor die Zelte wieder abgebaut werden. Ihr seid alle herzlich eingeladen; die Anmeldungen liegen in der Sakristei aus.

Die nächste Messdienerstunde ist am Donnerstag, dem 14. Juli um 17.00 Uhr; die Neu-Messdiener treffen sich schon um 16.30 Uhr.



Einführung der neuen Messdiener

Trotz eines sehr kleinen Kommunionjahrgangs dürfen wir vier der fünf Kommunionkinder als neue Messdiener begrüßen. Sie werden schon seit einigen Wochen von unserem Kaplan auf ihren Dienst am Tisch des Herrn vorbereitet. Am Sonntag, dem 3. Juli werden sie im Hochamt um 9.15 Uhr ganz offiziell als Messdiener in unserer Pfarrei aufgenommen. Darüber freuen wir uns und wünschen ihnen viel Freude bei diesem wichtigen Dienst. Gottes Segen für euch!

Sommerpfarrbrief

Einen gemeinsamen Sommerpfarrbrief der Pfarreien Neuhof und Rommerz wird es für die sechswöchige Ferienzeit (18.7. bis 28.8.) geben. Wir bitten darum, Messbestellungen für diesen Zeitraum rechtzeitig anzumelden. Bis zum 4. Juli können Intentionen entgegen genommen werden; spätere Messbestellungen können nicht mehr im Sommerpfarrbrief berücksichtigt werden. Bitte beachten Sie die geänderte Ferienregelung bei den Gottesdienstzeiten.



Gebetspatenschaften für die Firmlinge

Vom 17. bis 19. Juni 2016 waren die Neuhöfer, Rommerz und Kalbacher Firmbewerber zusammen mit ihren Katecheten, Pastoralreferent Stephan Schilling aus Kalbach, Gemeindefereferentin Juliane Peffermann und Kaplan Togar Pasaribu auf dem Volkersberg. Gemeinsame Gruppenstunden, spannende Abenteuer, ein Lagerfeuerabend und ein toller erklärender Gottesdienst standen unter anderem auf dem Programm. Bilder und einen ausführlichen Bericht können auf der Homepage angeschaut werden.

Alle aus unseren Gemeinden sind ganz herzlich aufgerufen, die Jugendlichen auf ihrem Weg zum Empfang der Hl. Firmung im Gebet zu unterstützen. In der Kirche liegen vorbereitete Gebetszettel aus, die man sich ins Gesangbuch legen und immer wieder für die Firmlinge beten kann. Sie sind eingeladen, eine solche „Gebetspatenschaft“ zu übernehmen. Vielen Dank für Ihren Einsatz und vor allem für Ihr Gebet.

Bücherei

In der Ferienzeit bleibt die Bücherei geschlossen. Es wird jedoch zweimal eine sonntägliche Buchausleihe angeboten: am 31. Juli und am 14. August nach dem Hochamt um 10.30 Uhr.

Pfarrbrief

von Sonntag, den 3. Juli 2016

bis Sonntag, den 17. Juli 2016

Pfarrbüro Rommerz: ☎ 06655-987952

☎ 06655-987954

Pfarrbüro Neuhof ☎ 06655-99949-0

Pfr. Dr. Dagobert Vonderau ☎ 06655-99949-0

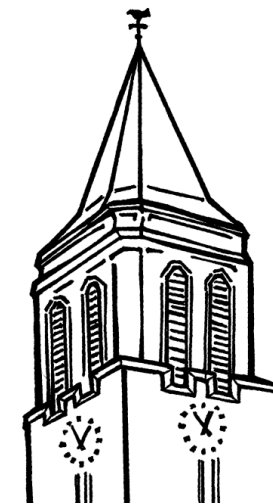
Kaplan Togar Pasaribu: ☎ 06655-99949-26

Montag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

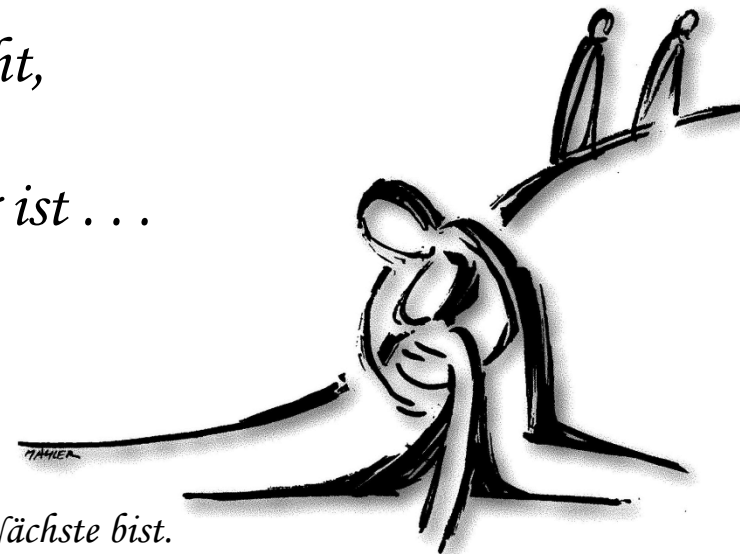
www.katholische-kirche-rommerz.de



Pfarrgemeinde
Mariä Himmelfahrt Rommerz

*Frag nicht,
wer dein
Nächster ist . . .*

*. . . frag aber,
wem du der Nächste bist.*



Wer nach seinem Nächsten fragt und sucht, kann auswählen und sagen: Der da; oder: Die da nicht. Das ist Nächstenliebe, die in mein Ermessen fällt. Die aber meint Jesus nicht. Er meint die Liebe, die nicht in meine Macht fällt: Ich bin einfach da, wo das Problem ist, und bleibe oder gehe vorbei. Nächstenliebe steht nicht in meinem Ermessen, sie ist überall möglich. Meine Nächsten sind überall. Was aber ist mit mir? Erkenne ich, dass ich der Nächste bin?